

**Protokoll der tlw. gemeinsamen Sitzung der Fachausschüsse „Kinder, Jugend,
Bildung und Sport“ und „Inneres, Soziales, Gesundheit und Senioren“
des Stadtteilbeirates Gröpelingen vom 30.01.2019**

Protokoll

Sitzungsort: Ortsamt West, Waller Heerstraße 99, 3. Etage, 28219 Bremen

Bildung: XII/02/2019

Soziales: XII/01/2019

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Anwesend sind für den FA „Kinder, Jugend, Bildung und Sport“:

Herr Martin Reinekehr	SPD	Herr Hans-Peter Halle	Bd. 90/Grüne
Frau Barbara Wulff	SPD	Herr Arndt Overbeck	CDU
Herr Bernd Brejla	DIE LINKE	Herr André Zeiger	FDP

Jugendparlament

Herr Hüseyin Demir

und für den FA „Inneres, Soziales, Gesundheit und Jugend“:

Herr Norbert Holzapfel	CDU	Frau Anne Hölting	Bd. 90/Grüne
Herr Pierre Doutiné	SPD	Frau Marion Bonk	Linke
Frau Gabriela Grosch	SPD		
Herr Adedipo Ogunyena	SPD		

An der Teilnahme sind verhindert:

Bildung:

Herr Pierre Doutiné	SPD
Herr Stefan Kliesch	parteilos

Soziales:

Frau Kristina M. Overbeck	FDP
Frau Gisela Roos	BIW

Als Gäste können begrüßt werden:

Herr Erwin Böhm / AfSD
Frau Paulina Mandrysch / AfSD
Herr Jonas Pot d'Or / Innere Mission

Als Tagesordnung wird vorgeschlagen:

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung und Themenspeicher

TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr. XII/08/18 vom 21.11.2018

TOP 3: Finanzierung offene Kinder- und Jugendarbeit im Stadtteil

TOP 4: Situation obdachloser Menschen im Stadtteil während der Winterzeit

TOP 5: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

TOP 6: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung und Themenspeicher

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr. XII/08/18 vom 21.11.2018

Sowohl das gemeinsame Protokoll von „Bildung“ und „Soziales“ v. 21.11.2018, als auch das Protokoll „Bildung“ v. 28.11.2018 wird verabschiedet.

TOP 3: Finanzierung offene Kinder- und Jugendarbeit im Stadtteil

Ausgehend vom Befund betroffener Stadtteilakteure und der örtlichen Politik, dass die beabsichtigten Kürzungen in der offenen Jugendarbeit (OJA) zu nennenswerten Einschränkungen der laufenden Aufgabenbewältigung auf diesem Feld zu führen droht, ergeht im Ergebnis der Aussprache an die Senatorin für Soziales die Aufforderung, die offene Angebotsstruktur im Stadtteil nachhaltig zu finanzieren und ein entsprechendes Rahmenkonzept für eine sachgerechte Fortschreibung der Angebotsstruktur sicherzustellen. Zudem wird ein Haushaltsantrag auf den Weg gebracht, dem sich alle Fraktionen anschließen (Anlage 1).

TOP 4: Situation obdachloser Menschen im Stadtteil während der Winterzeit

Herr Pot d´Or skizziert die gegenwärtige Situation des betroffenen Personenkreises im Stadtteil und im Gesamtmaßstab Bremens. Insgesamt ist die Zahl obdachloser Menschen, insbesondere aufgrund eines verstärkten Zuzuges an Osteuropäern im Wachsen begriffen, eine aktuelle zahlenmäßige Erfassung hierzu gibt es allerdings nicht.

Die kalte Jahreszeit schafft für die wohnungslosen Menschen zusätzliche Belastungen, Kapazitäten an Notunterbringungen und Rückzugsräume werden in höherer Zahl benötigt, eine Verschärfung der Gesamtsituation hatte überdies die Schließung des sog. „Papageienhauses“ der Inneren Mission an der Friedrich-Rauers-Str. zur Folge.

Nach der Räumung der Container-Flüchtlingsunterkunft am Hansator wurde unter Zutun des Waller Beirates zwischenzeitlich erwirkt, dass die temporäre Einquartierung des Personenkreises in den Wintermonaten im Benehmen mit der Fachstelle Wohnen vereinbart werden konnte.

Die konstruktive Begleitung der Gröpelinger Stadtteilpolitik bei der Schaffung von Toleranzräumen wird in diesem Zusammenhang positiv hervorgehoben.

So habe die bauliche Umsetzung eines Unterstandes als Begegnungsraum für die örtliche Szene an der Stapelfeldtstraße unter Zutun des Beirates realisiert werden können.

Der Beirat Neustadt hat sich zwischenzeitlich das Gröpelinger Modell zum Vorbild genommen und bringt nun ebenfalls einen Unterstand auf den Weg (Anlage).

Wohlwollende Kenntnisaufnahme durch die Fachausschüsse.

TOP 5: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

Es liegen keine Entscheidungsbedarfe vor.

TOP 6: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Vorsitz/Protokoll:

FA-Sprecher „Bildung“:

FA-Sprecher „Soziales“

Ingo Wilhelms

Martin Reinekehr

Norbert Holzapfel